



# Der Langsamverkehr in der Mobilitätsstrategie Bern

Erich Linder  
Amt für Gemeinden und Raumordnung Kt. Bern

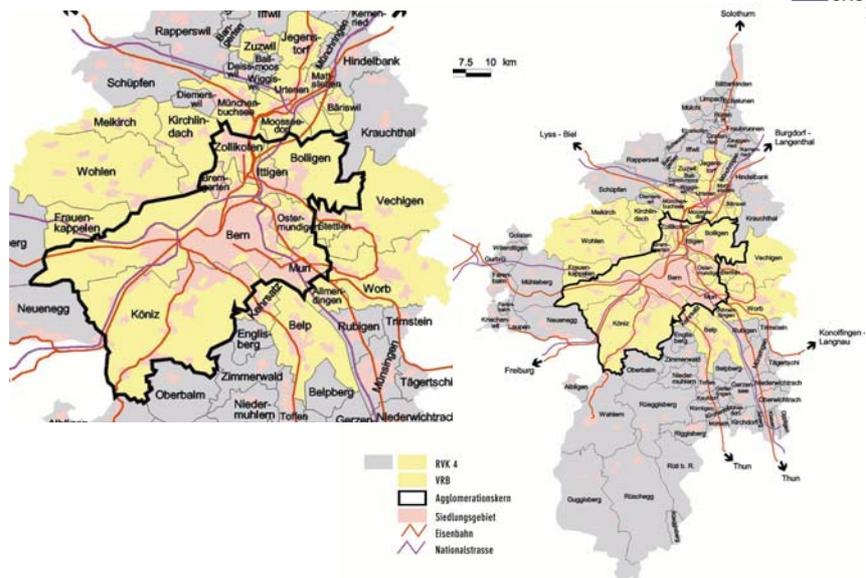
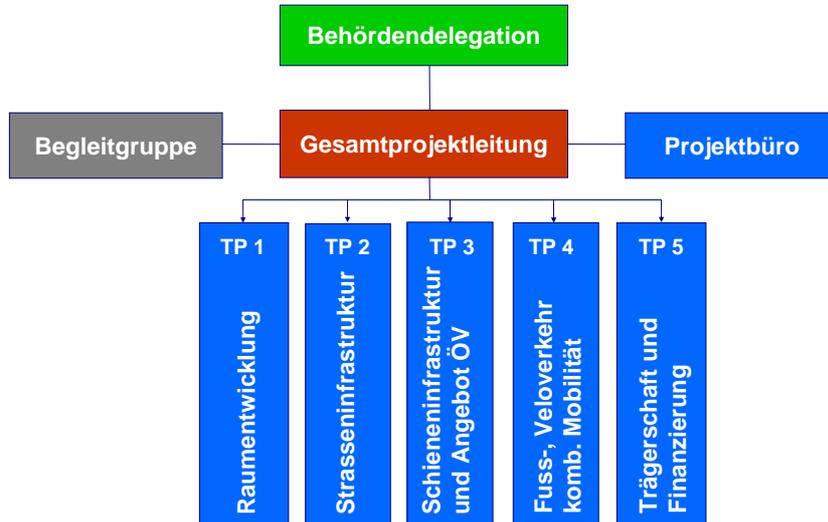
Parlamentarische Gruppe Langsamverkehr  
29. September 2004



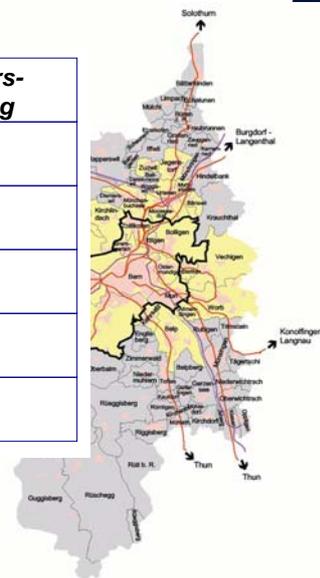
## Zielsetzung der Mobilitätsstrategie

- ◆ Gesamtverkehrskonzeption für die Region Bern
  - alle Verkehrsträger
  - alle denkbaren Massnahmen
  - abgestimmt auf Siedlung
  - richtige Prioritäten - noch keine Details
  - auch Lösungen für Trägerschaft und Finanzierung
  
- ◆ Agglomerationsprogramm (Teil Verkehr und Siedlung) gemäss Vorgaben Bund

# Projektorganisation



Verkehrsmittel	Etappen	Verkehrsleistung
Zu Fuss	47%	5%
Velo	6%	3%
ÖV	15%	24%
MIV	30%	62%
Anderes	2%	6%

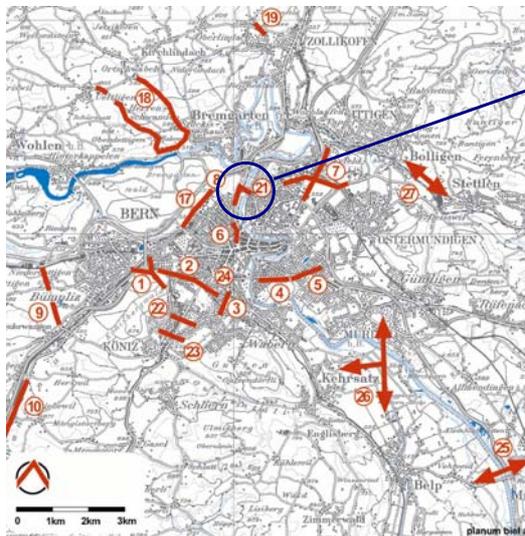


## Fuss-, Veloverkehr und kombinierte Mobilität

Massnahmen in 3 Handlungsfeldern:

- ◆ Velo- und Fusswegnetze: sicher, direkt
- ◆ Umsteigeorte: attraktiv
- ◆ Information

## Angebot: Verbesserung Wegnetz



Fuss- und Velobrücke  
Breitenrain – Länggasse

Einzugsgebiet Radius 2.1 km  
70 bis 75'000 Personen

Erich Linder, AGR

PG LV, 29. Sept. 2004

7



## Umsteigeorte

Integration mit öV:  
(Fuss- und Veloverkehr = Zubringer /  
Feinverteiler)

- Verbesserung der Zugänge zu Haltepunkten
- Verbesserung der Qualität der Umsteigepunkte

## Information

Massnahmen zur Erleichterung des Informationszugangs:

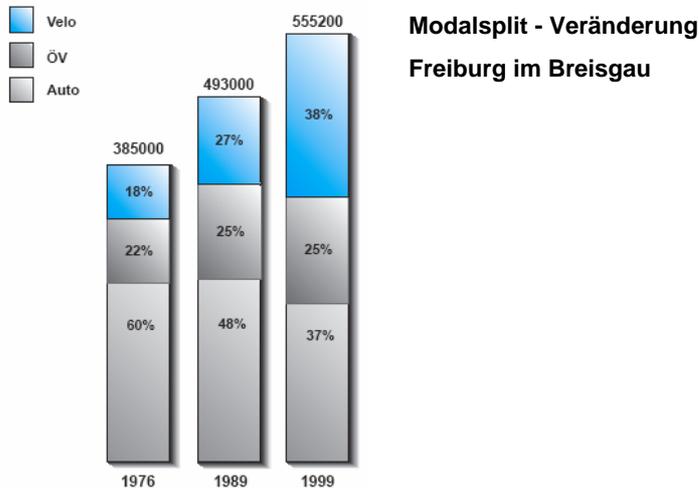
- Internetplattform
- Mobilitätszentrale
- aktueller Stadtplan mit Angaben zur Kombinierten Mobilität

Erich Linder, AGR

PG LV, 29. Sept. 2004

8

## Massnahmen für den Fuss- und Veloverkehr und die kombinierte Mobilität wirken



## Öffentliche Mitwirkung 2003: Ergebnisse 1

- ◆ Bestätigung Strategie:
  - Verkehr vermeiden – verlagern – verträglich gestalten
  - Massnahmenkombination
- ◆ Priorisierung Etappierung
- ◆ Staus und neue Strassen: kontrovers
- ◆ Enge Verknüpfung von Siedlungs- und Verkehrsplanung
- ◆ Regionales Trägerschaftsmodell konkretisieren

## Öffentliche Mitwirkung 2003: Ergebnisse 2

- ◆ öV
  - Ausbau, Etappierung
  - Überprüfung teurer Ausbauten
- ◆ Fuss- und Veloverkehr
  - 1. Reparatur
  - 2. Ausbau
  - Generell: Durchlässigkeit sicherstellen
- ◆ Kombinierte Mobilität: eigenständig fördern
- ◆ Strassen
  - Sicherung Verkehrsfluss (vermeiden, verlagern, optimieren vor neu bauen)
  - Überprüfung Osttangente
  - Südtangente nicht weiterverfolgen; Trassesicherung

**Detailliertere Infos zur Mitwirkung  
und zum Stand der Arbeiten**

**unter**

**[www.bernverkehr.ch](http://www.bernverkehr.ch)**